



Das neue Jahr ist zwar schon wieder einen Monat alt,
aber die folgenden Wünsche gelten ja immer.

Der Text stammt übrigens aus der
„Bergischen Volkszeitung“
aus dem Jahr **1864** !

Wünsche an das Neue Jahr:

- *Bringe den Menschen die Krone des Lebens
und lasse die Kronen dieses Lebens menschlich sein.*
- *Setze dem Überfluss Grenzen
und lasse Grenzen überflüssig werden.*
- *Gib allem Glauben seine Freiheit
und mache die Freiheit zum Glauben aller.*
- *Lasse die Leute kein falsches Geld machen,
aber auch das Geld keine falschen Leute.*
- *Gib den Regierungen ein besseres Deutsch
und den Deutschen bessere Regierungen.*
- *Schenke unseren Freunden mehr Wahrheit
und der Wahrheit mehr Freunde.*
- *Gib den Gutgesinnten eine gute Gesinnung.*
- *Lasse die Wissenschaft Wissen schaffen
und lasse die, die rechtschaffen sind,
auch Recht schaffen.*
- *Gib unserem Verstand Herz
und unserem Herzen Verstand,
auf dass unsere Seele schon hier selig wird.*
- *Sorge dafür, dass wir alle in den Himmel kommen
– aber nicht so schnell.*

Pro und Contra geht weiter

Die beliebte Diskussionsrunde „Pro und Contra“ wird fortgesetzt. Nach dem Tod von Dr. Anselm Stehle, dem Begründer dieser Reihe und dem aus gesundheitlichen Gründen ausgeschiedenen Dr. Reinhold Huber hat sich nun Prof. Dr. Hans-Rüdiger Wiehle bereit erklärt, die Moderation der Freitagsrunde zu übernehmen. Alle die an wirtschaftlichen, kulturellen und allgemein gesellschaftlichen Themen interessiert sind und die Lust am Mitdiskutieren haben, sind herzlich eingeladen. Termine siehe Programmheft.



(A)

BITTE

Es hat sich ja rumgesprochen, dass unsere Angebote wie z.B. Führungen, Ausflüge und Vorträge sehr beliebt sind. Für fast jede Veranstaltung gibt es Wartelisten. Diese „Wartenden“ warten wirklich und freuen sich, wenn sie doch noch einen Platz erhalten. In letzter Zeit vergessen aber leider viele abzusagen, wenn sie an den gebuchten Unternehmungen nicht teilnehmen können. So bleiben die Plätze leer und die Wartenden sind traurig!

Deshalb die Bitte:

Bei Verhinderung nicht vergessen sich abzumelden.

DANKE



Aus der senotto-Werkstatt:

Die aktiven Ottobrunner Senioren gehen mit der Zeit und haben neben dem gemütlichen Treffpunkt im Haus der Senioren auch einen gut besuchten virtuellen im WWW (World Wide Web): <http://www.senotto.de>
Das Senotto-Team sucht Verstärkung. Wenn Sie bei der Seitenpflege, z.B. des Online-Kalenders, oder sogar bei der Seitengestaltung mithelfen wollen, melden Sie sich bitte im HdS oder direkt bei info@senotto.de

Peter Danninger